

Nagelplattenbinder

Chemie aus dem Stall gekehrt



Knapp zwei Jahre nach Inkrafttreten der Holzschutznorm-Novelle sehen sich die Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte und der Interessenverband Nagelplatten (GIN) darin bestätigt, dass Dachtragwerke aus Nagelplattenbindern ohne chemische Holzschutzmittel auskommen. Das meint GIN auch für Stallbauten, wo sich der standortspezifische Holzschutz durch Tragwerksplanung und eine sorgfältige Bauausführung auf konstruktivem Wege sicherstellen lasse. Zu beachten sind hier Korrosionsbeanspruchungen, die auf die Zusammensetzung und Temperatur der umgebenden Luft, Schmutzablagerungen aus Futter, Haaren, Exkrementen und Haarstäuben sowie Tauwasseranfall an den metallischen Platten zurückzuführen sind.

GIN, Gütegemeinschaft Nagelplattenprodukte e.V.

und Interessenverband Nagelplatten e.V.

D-73760 Ostfildern

Telefon 07 11/2 39 96-54 | www.nagelplatten.de

GIN in der Fachzeitschrift *mikado*, Unternehmermagazin für Holzbau und Ausbau, Heft 10/2014, Seite 56